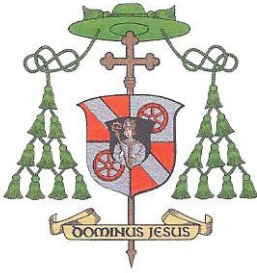


Vatikan, 12. November 2012



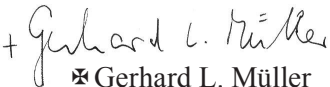
ERZBISCHOF GERHARD L. MÜLLER
PRÄFEKT DER GLAUBENSKONGREGATION

Hochwürdiger Herr Professor,

Den Herausgebern und dem wissenschaftlichen Beirat der internationalen Zeitschrift *The Person and the Challenges: The journal of theology, Education, Canon Law and Social Studies inspired by Pope John Paul II* danke ich aufrichtig und herzlich für die Weiterführung der Theologie des seligen Papstes, der die Kirche mit neuer Strahlkraft in das 21. Jahrhundert geführt hat. Die Beschäftigung mit den Grundthesen und der Verkündigung Johannes Pauls II. ist auch heute ein wertvoller Dienst an den Menschen, die in einer Welt voller Bedrängnis Antworten suchen auf ihre Fragen und Nöte. Der Glaube an den Mensch gewordenen Gottessohn und die in ihm aufstrahlende Botschaft vom Heil und der Erlösung können diese Antworten alleine geben.

Mit der internationalen Ausrichtung der Zeitschrift ist ein wichtiger Schritt zu einer weit über die Grenzen eines jeden Landes hinausgehenden wissenschaftlichen Auseinandersetzung gegeben, bei der die Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern von einander lernen können. Dass dafür die Gestalt des großen Johannes Paul II. als einende Mitte gewählt wurde, erfüllt mit Dankbarkeit und Respekt.

Meinen Dank für diese Bemühungen lege ich hinein in meinen Segen für die Herausgeber, die Autoren, alle Mitarbeiter und Leser!

+ 
✠ Gerhard L. Müller

Präfekt der Glaubenskongregation

H. H. Prof. Dr. habil. Józef Stala
Chefredakteur

The Person and the Challenges: The journal of theology, Education,
Canon Law and Social Studies inspired by Pope John Paul II
ul. Piłsudskiego 6
33-100 TARNÓW

Palazzo del Sant'Uffizio - 00120 Città del Vaticano